

PRESSEMITTEILUNG

In Eckersdorf wird Schule neu gedacht

Gemeinde stellt neuen Technikraum in der Grund- und Mittelschule Eckersdorf vor



Lassen sich die vielen Stationen des Technikraumes der Grund- und Mittelschule Eckersdorf erklären – in der Mitte des Bildes von links nach rechts Schulamtsdirektor Michael Hack, Landrat Florian Wiedemann und Erste Bürgermeisterin Sybille Pichl

Dieser Tage erhielt der Gemeinderat Eckersdorf, im Beisein von Landrat Florian Wiedemann und Schulamtsdirektor Michael Hack, Einblick in das neue Techniklabor der Grund- und Mittelschule Eckersdorf. Die Kosten in Höhe von 33.000 € waren vergangenes Jahr in den Haushalt aufgenommen worden, nachdem Rektor Jochen Großmann und Fachoberlehrer und EDV-Systembetreuer Martin Voit mehrere innovative Geräte in der Gemeinderatssitzung vorgestellt und die Gemeinderatsmitglieder damit überzeugt hatten.

Die Schülerinnen und Schüler haben dadurch die Möglichkeit, Fertigkeiten im Umgang mit modernen und computergestützten Maschinen zu erwerben, die im Handwerk bereits gang und gebe sind.

„Das Techniklabor mit seinen vielfältigen Möglichkeiten ist im Bereich der Mittelschulen wohl bayernweit einzigartig, ein großer Standortfaktor im Wettbewerb der weiterführenden Schulen in der Region und Alleinstellungsmerkmal des Schulverbundes Hummeltal-Eckersdorf-Neudrossenfeld“, so die Erste Bürgermeisterin Sybille Pichl. „Glücklicherweise gibt es bei uns Menschen, die Schule neu denken und sich mit der Zukunft auseinandersetzen“: Rektor Jochen Großmann, der zu einhundert Prozent hinter dem Projekt steht, und der Fachoberlehrer Martin Voit, der Herz und Hirn des Technikraumes ist und sich nahezu rund um die Uhr damit beschäftigt. Die moderne Technik wird in den Unterricht eingebunden und die theoretisch gelernten Inhalte werden auf moderne Weise in die Praxis umgesetzt. „Hiermit kann die Mittelschule eine praxisnahe Bildung, vor allem in den berufsorientierten Fächern bieten und mit einer breiten Palette an Technologien und Maschinen die Kinder perfekt auf die berufliche Zukunft vorbereiten“, so Rektor Jochen Großmann.



Im TecLab findet man verschiedene 3-D-Drucker, an denen zum Beispiel selbstentworfenen Winkel und Schrauben einsatzbereit gedruckt werden können. Weiterhin eine Bindemaschine, eine Lötstation mit Heißluft, Sublimationsdruck für Porzellantassen und Teller, eine Buttonmaschine, einen Folienplotter sowie eine Hitzepresse für den Textildruck. Eine CNC-Fräse und eine 130-Watt starke Laser-Graviermaschine runden den Technikraum perfekt ab und ermöglichen es, Projekte von der Planung bis hin zum fertigen Produkt durchzuführen.

Auch Landrat Florian Wiedemann und Schulamtsdirektor Michael Hack zeigten sich von der fortschrittlichen Technik und dem damit verbundenen praxisnahen Unterricht begeistert.

Zum Abschluss der Vorstellung wurde den Anwesenden im ebenfalls neu errichteten EDV-Raum eine exakte Nachbildung der Schule, welche von Martin Voit mittels der Software Minecraft Education erstellt worden ist, gezeigt. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler virtuell in ihrer eigenen Schule begegnen, ihre Schule selbst gestalten und Programmierkenntnisse ausbauen.

In Eckersdorf wird der Unterricht durch neue Technik zukunfts- und berufsorientiert weiterentwickelt und Schule neugestaltet.

Pressemitteilung der Gemeinde Eckersdorf

Eckersdorf, 31.05.23

Pichl

Erste Bürgermeisterin